

Nr. 40

vom

5. Oktober 2011

Termine

Ausschusstermine

Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus, am Dienstag, dem 11. Oktober 2011, um 16.30 Uhr, im Bauhaus, Gropiusallee 38;

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtpflege, am Dienstag, dem 11. Oktober 2011, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau;

Sondersitzung Stadtrat, am Mittwoch, dem 12. Oktober 2011, um 16.00 Uhr, im Ratssaal, Rathaus Dessau;

Haupt- und Personalausschuss, am Mittwoch, dem 12. Oktober 2011, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau.

Ortschaftsratssitzung

Ortschaftsrat Sollnitz, am Montag, dem 10. Oktober 2011, um 18.30 Uhr, im Bürgerhaus Sollnitz, Alte Dorfstraße 12;

Ortschaftsrat Großkühnau, am Dienstag, dem 11. Oktober 2011, um 18.00 Uhr, im Rathaus Großkühnau, Brambacher Straße 45.

„Prä-Anhalterin“ wird wissenschaftlich untersucht

Wann?	Mittwoch, 12. Oktober 2011, 10.30 Uhr
Wo?	Museum für Naturkunde und Vorgeschichte, Außenstelle Vor- und Frühgeschichte, Törtener Straße 44
Wer?	Hans-Peter Hinze, Leiter Vor- und Frühgeschichte
Was?	In Vorbereitung auf „Anhalt 800“ wird im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte die rund 4000 Jahre alte Bestattung einer Frau, gefunden 1953 bei Osternienburg, für eine wissenschaftliche Untersuchung an der Medizinischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg vorbereitet. Neben einer absoluten Altersdatierung erfolgt dort eine Sterbealtersbestimmung sowie eine virtuelle 2D- und 3D – Rekonstruktion des Kopfes dieser „Prä-Anhalterin“. Eine Beprobung für eine 14C-AMS-Datierung erfolgte bereits im Museum. Ende Oktober soll die Reise der „alten Dame“ nach Freiburg losgehen.

Mitteilungen

Regionaler Bauernmarkt

Am **Samstag**, dem **15. Oktober 2011**, öffnet in der Zeit von 8.00 bis 15.00 Uhr der 14. Regionale Bauernmarkt direkt vor dem Dessauer Rathaus Dessau. Er wird gemeinsam von der Messe- und Veranstaltungsagentur Gellesch und der Stadt Dessau-Roßlau organisiert.

Rund 35 Direktvermarkter aus Sachsen-Anhalt und Brandenburg präsentieren sich mit ihren landwirtschaftlichen Produkten. Neben frischem Gemüse gibt es wieder eine große Auswahl an Fleisch, Wurst, Honig, Fisch und Ziegenkäse. Es kann regionaler Wein aus dem Geiseltal probiert werden, einzelne Handwerker, wie Korbmacher und Böttcher, bieten ebenfalls ihre Leistungen an.

Die Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt informiert an diesem Tag über die Kennzeichnung und die Inhaltsstoffe von Lebensmitteln. Das Eine Welt Zentrum bietet fair gehandelte Produkte an und das Umweltamt informiert zum EG Bio-Siegel.

Die Dessau-Roßlauer sind herzlich eingeladen zum Kosten und Probieren und natürlich zum Einkauf frischer Produkte vom Lande.

Neue Selbsthilfegruppe für Herzranke

Menschen, die einen Defibrillator (ICD – Implantierbarer Cardioverter Defibrillator) erhalten, sind in der Regel schon seit vielen Jahren am Herzen erkrankt und haben ein erhöhtes Risiko, am plötzlichen Herztod zu sterben. Die Implantation eines Defibrillators dient als „Schutzengel“ für den Augenblick, wenn sich der Herzschlag stark beschleunigt und nicht mehr gleichmäßig schlägt. In so einem Fall gibt der Defibrillator elektrische Impulse ab und das Herz findet in seinen gesunden Rhythmus zurück.

Am **Mittwoch**, dem **12. Oktober 2011**, gründet sich in der Villa Krötenhof um 17.00 Uhr eine Selbsthilfegruppe zum Thema „Leben mit dem Defibrillator“. Dazu gibt es folgendes Programm:

1. Begrüßung
2. Medizinischer Vortrag mit dem Titel: „Herzinsuffizienz - eine tödliche Bedrohung“
Frau Dr. med. Karin Rybak
3. Vorstellung der Arbeit der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen in Dessau Roßlau
Gudrun Malchin
4. „Das Leben mit dem Defibrillator“
Christoph Schadow, Fa. Boston Scientific, Produktspezialist

Eine Selbsthilfegruppe bietet Patienten und Angehörigen die Möglichkeit, sich zum Leben mit dem „Defi“, wie er auch kurz genannt wird, aber auch über ihre Erkrankung und Therapien austauschen. Zudem können Entwicklungen in der Medizin und Medizintechnik diskutiert werden. Deshalb ist es sehr erfreulich, dass sich nun auch in Dessau-Roßlau eine solche Selbsthilfegruppe gründet. Im Rahmen von Vorträgen während der Eröffnungsveranstaltung erhalten Betroffene sowie deren Angehörige wichtige Informationen zum Leben mit dem Defibrillator. Für die Besucher besteht die Möglichkeit, den anwesenden Experten Fragen zu ihrer Erkrankung, zu Therapien, zu Möglichkeiten der Selbsthilfe oder auch zu den neuesten Produkten zu stellen.